

EEX-Gruppe steigert Erlöse im ersten Halbjahr 2016

Leipzig, 10. August 2016 – Die EEX-Gruppe hat ihren Wachstumskurs im ersten Halbjahr 2016 fortgesetzt und ihren Umsatz und ihr Ergebnis im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich gesteigert.

Umsatzerlöse und Ergebnis (EEX-Gruppe)

Die Umsatzerlöse der EEX-Gruppe stiegen um 34 Prozent auf insgesamt 117,5 Mio. Euro (1. Halbjahr 2015: 87,8 Mio. Euro). Dazu Iris Weidinger, Chief Financial Officer der EEX: „Wir haben in nahezu allen Geschäftsfeldern Zuwächse erzielt. Insbesondere die starke Steigerung der Volumina im Strom-Terminmarkt hat zu dieser positiven Entwicklung beigetragen. Darüber hinaus wirken sich in diesem Markt Skaleneffekte positiv auf den Gewinn aus. Diese entstehen, da unsere bestehende Handelsinfrastruktur auch größere Volumina ohne zusätzliche Investitionen abbilden kann.“ Der Gewinn vor Steuern (EBT) betrug im ersten Halbjahr 45,8 Mio. Euro im Vergleich zu 79,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Bereinigt um Sondereffekte aus der Vollkonsolidierung der EPEX SPOT im Jahr 2015 stieg das operative Ergebnis jedoch um 53 Prozent (1. Halbjahr 2015: 29,9 Mio. Euro).

Strom-Terminmarkt (EEX)

Der Strom-Terminmarkt steuerte im ersten Halbjahr den größten Erlösanteil bei. Die Transaktionserlöse in diesem Segment stiegen im ersten Halbjahr 2016 um 58 Prozent auf 44,7 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 28,2 Mio. Euro). Die Umsatzbeiträge der größten Märkte Deutschland (30,4 Mio. Euro, + 47 Prozent), Italien (6,6 Mio. Euro, + 64 Prozent), Frankreich (5,6 Mio. Euro, + 83 Prozent) und Spanien (0,8 Mio. Euro, + 428 Prozent) verzeichneten signifikante Zuwächse.

Strom-Spotmarkt (EPEX SPOT)

Die Transaktionserlöse der Strom-Spotmärkte im ersten Halbjahr 2016 beliefen sich auf 33,5 Mio. Euro gegenüber 29,3 Mio. Euro im Vorjahr und stiegen somit um 14 Prozent. Der Anstieg ist insbesondere auf die Integration der neuen Marktgebiete Niederlande, Belgien

und das Vereinigte Königreich zurückzuführen, die im Mai 2015 im Zuge der APX-Übernahme in die EPEX SPOT überführt wurden.

Erdgas (PEGAS)

Die Transaktionserlöse im Geschäftsfeld Erdgas stiegen mit 16,9 Mio. Euro um 68 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (10,0 Mio. Euro) an. Insbesondere der Terminmarkt trug mit einem Wachstum von 132 Prozent zu diesem Anstieg bei, die Erlöse am Spotmarkt stiegen um 44 Prozent. Den höchsten Umsatzbeitrag verzeichneten die niederländischen TTF-Gasfutures mit 5,0 Mio. Euro.

Emissionsrechte (EEX)

Die Transaktionserlöse im Geschäftsfeld Emissionsrechte stiegen auf 1,1 Mio. Euro von 0,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Während am Primärmarkt die Transaktionserlöse um 15 Prozent stiegen, konnte die EEX die Erlöse am Sekundärmarkt sogar um 444 Prozent steigern. Im Juli erhielt die EEX den Zuschlag zur Durchführung der europaweiten Primärmarktaktionen im Auftrag von 25 EU-Mitgliedstaaten für bis zu weitere fünf Jahre, was die Position der EEX im CO₂-Handel festigt.

Agrarprodukte (EEX) und Global Commodities (CLTX)

Das Geschäftsfeld Agrarprodukte trug im ersten Halbjahr 2016 0,1 Mio. Euro zu den Erlösen bei. Die Transaktionserlöse im Geschäftsfeld Global Commodities, das die Märkte für Fracht, Eisenerz, Schiffsdiesel und Dünger der Cleartrade Exchange (CLTX) umfasst, beliefen sich auf 0,6 Mio. Euro im Vergleich zu 0,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Clearing-Kooperationen (ECC)

Die Erlöse aus Clearing-Kooperationen der European Commodity Clearing (ECC) blieben im ersten Halbjahr 2016 mit 0,9 Mio. Euro stabil. Dieses Geschäftsfeld umfasst das Clearing für alle Partnerbörsen, die nicht innerhalb der EEX-Gruppe vollkonsolidiert werden. Die Clearingerlöse der Gaspoint Nordic sind seit Januar 2016 im Segment Erdgas abgebildet. Seit Juni 2016 gehört auch die tschechische Power Exchange Central Europe (PXE) mehrheitlich zur Gruppe, so dass in den Clearing-Erlösen die Beiträge der HUPX, der CEGH Gas Exchange der Wiener Börse sowie der NOREXECO verbleiben.

Info-Produkte und sonstige Erlöse

Im Bereich Info-Produkte stiegen die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr auf 2,2 Mio. Euro im Vergleich zu 1,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum, was einem Anstieg von 57 Prozent entspricht. Die sonstigen Erlöse stiegen auf 17,5 Mio. Euro an (1. Halbjahr 2015: 16,7 Mio. Euro). Diese Erlösgruppe umfasst unter anderem Jahresentgelte, fixe Entgelte für technische Anbindungen und Market Coupling.

Ausblick

Ein Schwerpunkt für die EEX-Gruppe im zweiten Halbjahr ist der Ausbau des Angebots im Erdgashandel. Zusätzlich zu den bestehenden Produkten werden die dänischen Gaskontrakte, die durch die Gaspoint Nordic betrieben werden und die österreichischen Gaskontrakte, derzeit betrieben am Central European Gas Hub, Teil der PEGAS-Plattform.

Peter Reitz, Vorstandsvorsitzender der EEX, erklärt: „Die Erhöhung der geografischen Reichweite ist, neben der Steigerung des Geschäfts in unseren Kernmärkten und der Entwicklung neuer Geschäftsfelder, ein wichtiger Baustein unserer Weiterentwicklung. Damit bieten wir unseren Kunden Zugang zu den wichtigsten Märkten auf einer Plattform. Wir sind optimistisch, mit dieser Strategie auch im zweiten Halbjahr unser Wachstum fortsetzen zu können.“

Die **EEX-Gruppe** stellt den zentralen Marktplatz für Energie- und Commodity-Produkte und bietet Zugang zu einem Netzwerk von rund 450 Handelsteilnehmern. Das Angebot der Gruppe umfasst an der European Energy Exchange, EPEX SPOT, Powernext, Cleartrade Exchange, Gaspoint Nordic und Power Exchange Central Europe (PXE) gelistete Kontrakte für Energie, Umweltprodukte, Fracht, Metalle und Agrarprodukte. Clearing und Abwicklung der Handelsgeschäfte übernimmt das Clearinghaus European Commodity Clearing. Die EEX-Gruppe gehört zur Gruppe Deutsche Börse. Weitere Informationen: www.eex.com

Kontakt:

European Energy Exchange AG

Public Relations

Telefon: +49 341 21 56 – 300 (Leipzig)

Telefon: +44 20 7862 7568 (London)

E-Mail: presse@eex.com

www.eex.com

Augustusplatz 9 | 04109 Leipzig (Germany)



EEX Group Revenue: Significant Growth during First Half of 2016

Leipzig, 10 August 2016 – During the first half of 2016, the EEX Group continued its growth course, significantly increasing both its sales and result in comparison to the first half of 2015.

Sales revenue and result (EEX Group)

The EEX Group sales revenue rose by 34% to a total of EUR 117.5 million (1st half of 2015: EUR 87.8 million). Iris Weidinger, Chief Financial Officer of EEX, comments: “We have generated growth in almost all fields of business. The significant volume increase on the Power Derivatives Market in particular has contributed to this positive development. In addition, economies of scale have had a positive effect on profits on this market. These economies of scale are due to the fact that our existing infrastructure can also cover bigger volumes without any additional investments.” In the first half of the year, earnings before taxes (EBT) were EUR 45.8 million as against EUR 79.7 million during the reference period in 2015. However, after adjustment for special effects from the full consolidation of EPEX SPOT in 2015, the operating result has grown by 53% (1st half of 2015: EUR 29.9 million).

Power Derivatives Market (EEX)

The Power Derivatives Market accounted for the biggest contribution to revenue in the first half of the year. Transaction revenue in this segment rose by 58% to EUR 44.7 million in the first half of 2016 (1st half of 2015: EUR 28.2 million) with the sales contributions of the biggest markets – Germany (EUR 30.4 million, + 47%), Italy (EUR 6.6 million, + 64%), France (EUR 5.6 million, + 83%) and Spain (EUR 0.8 million, + 428%) – growing significantly.

Power Spot Market (EPEX SPOT)

The transaction revenue generated on the Power Spot Markets in the first half of 2016 was EUR 33.5 million as against EUR 29.3 million in the previous year rising by 14%. This increase is due, in particular, to the integration of the new market areas comprising the Netherlands, Belgium and the United Kingdom, which were transferred to EPEX SPOT in May 2015 following the APX takeover.

Natural Gas (PEGAS)

The transaction fees generated in the Natural Gas division rose by 68% to EUR 16.9 million compared with the same period in 2015 (EUR 10.0 million). With a growth rate of 132%, the Derivatives Market, in particular, contributed to this increase with revenue on the Spot Market growing by 44%. The highest sales contribution was achieved in the Dutch TTF gas futures (EUR 5.0 million).

Emission Allowances (EEX)

The transaction revenue in the Emission Allowances business field rose to EUR 1.1 million from EUR 0.7 million generated during the same period in 2015. While transaction revenue rose by 15% on the primary market, EEX was able to increase revenues on the secondary market considerably, by a total of 444%. In July, EEX was awarded the contract for the execution of the Europe-wide primary market auction on behalf of 25 EU member states for up to a further five years, which strengthens the EEX position in CO₂ trading.

Agriculturals (EEX) and Global Commodities (CLTX)

In the first half of the year, the Agriculturals business field contributed EUR 0.1 million to revenue. The transaction revenue in the Global Commodities business field, which comprises the freight, iron ore, fuel oil and fertiliser markets of Cleartrade Exchange (CLTX), amounted to EUR 0.6 million as against EUR 0.5 million generated in the previous year.

Clearing Cooperations (ECC)

In the first half of 2016, the revenue generated from clearing cooperations of the European Commodity Clearing (ECC) remained stable at EUR 0.9 million. This business field comprises clearing for all partner exchanges that are not fully consolidated within EEX Group. Since January 2016, the Gaspoint Nordic clearing revenue has been included in the Natural Gas segment. Furthermore, as of June 2016, the Czech Power Exchange Central Europe (PX) became part of EEX Group. As a result, the revenue from clearing cooperation now includes the contributions of HUPX, the CEGH Gas Exchange of the Vienna stock exchange as well as of NOREXECO.

Info-Products and other revenue

Within the Info-Products segment, sales revenue rose to EUR 2.2 million in the first half of the year (1st half of 2015: EUR 1.4 million), which corresponds to a 57% increase. Other revenue rose to EUR 17.5 million (1st half of 2015: EUR 16.7 million). This revenue segment includes for example, annual fees, fixed fees for technical connections and Market Coupling.

Outlook

In the second half of the year, EEX Group will focus on the expansion of the offering for trading in natural gas. In addition to the existing products, the Danish gas contracts, which are operated by Gaspoint Nordic, and the Austrian gas contracts, which are currently operated on the Central European Gas Hub, will become part of the PEGAS platform.

Peter Reitz, CEO of EEX, explains: “In addition to expanding our business in our core markets and the development of new business fields, the expansion of the geographic reach forms an important component of our further development. As a result, we are able to offer our customers access to the most important markets on one platform. We are confident that this strategy will enable us to continue to grow in the second half of the year.”

EEX Group provides the central market platform for energy and commodity products and enables access to a network of about 450 trading participants. The offering of the group comprises contracts for Energy, Environmentals, Freight, Metals and Agriculturals listed at the European Energy Exchange, EPEX SPOT, Powernext, Cleartrade Exchange, Gaspoint Nordic and Power Exchange Central Europe (PXE). Clearing and settlement of transactions concluded or registered on the exchanges is provided by the central clearing house European Commodity Clearing. EEX Group is part of Deutsche Börse Group. For more information: www.eex.com

Contact:

European Energy Exchange AG

Public Relations

Phone: +49 341 21 56 – 300 (Leipzig)

Phone: +44 20 7862 7568 (London)

E-Mail: presse@eex.com

www.eex.com

Augustusplatz 9 | 04109 Leipzig (Germany)

